

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER KOMMUNALEN LANDESVERBÄNDE



(federführend 2020)



Städtetag Schleswig-Holstein | Reventlouallee 6 | 24105 Kiel

Bildungsausschuss
des Schleswig-Holsteinischen Landtags
Herrn Vorsitzenden MdL Peer Knöfler
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Per E-Mail: bildungsausschuss@landtag.ltsh.de

Telefon: 0431 570050-30
Telefax: 0431 570050-35
E-Mail: info@staedteverband-sh.de

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/4666

Unser Zeichen: 41.00.80 zi-ra
(bei Antwort bitte angeben)

Datum: 13. Oktober 2020

Aufarbeitung der europäischen und deutschen Kolonialgeschichte in Schleswig-Holstein (LT-Drs. 19/2005)

Sehr geehrter Herr Knöfler,
sehr geehrte Damen und Herren,

die große Anfrage der Abgeordneten des SSW und die darin enthaltenen Antworten liefern wichtige Informationen für die Aufarbeitung der deutschen Kolonialgeschichte als Teil der gemeinsamen gesellschaftlichen Erinnerungskultur, die zum demokratischen Grundkonsens in Deutschland gehört und über die Politik hinaus eine Aufgabe für alle Bereiche der Gesellschaft, auch für Kultur, Bildung, Wissenschaft und Zivilgesellschaft ist. Der aufrichtige, glaubwürdige und sensible Umgang der Aufarbeitung stellt alle Gesellschaftsbereiche vor große historische, ethische und politische Herausforderungen und soll getragen sein von partnerschaftlichem Dialog, Verständigung und Versöhnung mit den vom Kolonialismus betroffenen Gesellschaften.

Bund, Ländern und Kommunen kommt gemeinsam die Verantwortung zur Aufarbeitung der deutschen Kolonialgeschichte zu. Die überwiegende Zahl der mit dem Thema befassten Einrichtungen – Museen, Archive, Bibliotheken – befindet sich in kommunaler Trägerschaft. Von daher besteht auch eine kommunale Verantwortung für den Umgang mit dem kolonialen Erbe. Viele Einrichtungen haben ihr Sammlungsgut noch nicht unter dem Gesichtspunkt des kolonialen Erbes systematisch aufgearbeitet. Kommunen und Einrichtungen benötigen daher erhebliche Unterstützung, um dieser großen Herausforderung gerecht zu werden. Hierzu hat die bei der Kulturstiftung der Länder angesiedelte zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zu Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten in Deutschland ihre Arbeit am 3. August 2020 aufgenommen. Die Kulturstiftung der Länder ist administrativer und organisatorischer Träger der Kontaktstelle. Verbundpartner sind das von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien finanzierte Deutsche Zentrum Kulturgutverluste, die vom Auswärtigen Amt finanzierte Agentur für Internationale Museumskooperation (bis zu deren Errichtung zunächst das Auswärtige Amt) sowie die kommunalen Spitzenverbände.

Städteverband Schleswig-Holstein
Tel.: 0431 570050-30
Fax: 0431 570050-35
E-Mail: info@staedteverband-sh.de
<http://www.staedteverband-sh.de>

Schleswig-Holsteinischer Landkreistag
Tel.: 0431 570050-10
Fax: 0431 570050-20
E-Mail: info@sh-landkreistag.de
<http://www.sh-landkreistag.de>

Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag
Tel.: 0431 570050-50
Fax: 0431 570050-54
E-Mail: info@shgt.de
<http://www.shgt.de>

Die Kontaktstelle wird auch kommunale Einrichtungen mit Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten in Deutschland und deren Träger beraten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Marc Ziertmann

Marc Ziertmann
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied